



<b>Informationsvorlage</b>  Federführend: Dezernat 2	Vorlagennummer:	<b>2025/016</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	28.01.2025

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz (Kenntnisnahme)	11.03.2025	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## Produktbericht Jahresabschluss 2023 für das Budget der Dezernatsleitung 2 und der Fachdienste Umwelt sowie Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

### Sachdarstellung

#### Inhaltsbeschreibung:

Für das Haushaltsjahr 2023 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen. Im Gesamthaushalt 2023 wurde ein jahresbezogenes Defizit von 9.326.600 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 5.473.271 €, so dass ein negatives Jahresergebnis von 3.853.329 € zu verzeichnen ist.

Im Teilhaushalt/Budget 2 für das **Dezernat „Umwelt, Bauen, Verbraucherschutz“** ist eine Verbesserung des Budgets von 2.261.244 € zu verzeichnen.

Im **Produkt 11114 „Dezernatsleitung II“** ergibt sich eine Budgetüberschreitung von rd. 54.776 €. Im Wesentlichen resultiert diese Überschreitung aus höheren Personalaufwendungen (insbesondere Zuführungen zu Pensions- und

Beihilferückstellungen). Das Budget der Klimaschutzagentur ist hierin vollständig enthalten.

Der **Fachdienst 21 „Umwelt“** schließt mit einer Budgetunterschreitung von rd. 561.411 € ab.

Die Budgets der **Produkte 41450 „Schutz des Menschen vor Chemikalien“**, **56101 „Schutz des Wassers“** und **56102 „Schutz des Bodens“** wurden eingehalten.

Im Produkt **55401 „Naturschutz und Landschaftspflege“** wurde eine Budgetunterschreitung von insgesamt rd. 363.795 € erreicht. Ursächlich hierfür sind neben höheren Erträgen (u. a. Erträge im Rahmen des Maßnahmenplans Fauna-Flora-Habitat-Gebiet) geringere Personalaufwendungen (u. a. durch nicht besetzte Stellenanteile) und deutlich geringere Sachaufwendungen (u. a. Nicht-Durchführung Fortschreibung Landschaftsrahmenplan in Ansehung der für das Folgejahr u. a. hierfür anvisierten Schaffung einer neuen Planstelle). Zudem fielen die Aufwendungen für die Gewährung von Zuschüssen (u. a. Zuschuss Projektförderung Jugend und Umwelt) geringer als ursprünglich geplant aus.

Im Produkt **56103 „Immissionsschutz“** ergibt sich eine Budgetunterschreitung in Höhe von rd. 207.979 €. Ursächlich hierfür sind deutlich höhere Erträge aus Verwaltungsgebühren.

Die geplanten operationalen Produktziele wurden fast vollständig erreicht teilweise sogar übertroffen. Lediglich im Bereich Schutz des Bodens konnten die Zielvorgaben nicht erreicht werden (aufgrund einer entsprechenden Schwerpunktsetzung bei der Bearbeitung von 8 geplanten Nachermittlungen nur 5 durchgeführt).

Der **Fachdienst 24 „Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung“** schließt mit einer Budgetunterschreitung in Höhe von rd. 289.504 € ab.

Das **Produkt 12231 „Tiergesundheitsschutz“** schließt insbesondere aufgrund geringerer Personalaufwendungen (u. a. durch nicht besetzte Stellenanteile) mit einer Budgetunterschreitung um rd. 343.079 € ab.

Im **Produkt 12232 „Allgemeine Gefahrenabwehr“** ergibt sich eine Budgetunterschreitung von rd. 62.369 €, die insbesondere auf geringere Personalkosten (u. a. durch nicht besetzte Stellenanteile) und höhere Erträge (insbesondere Ersatz von Unterbringungskosten) zurückzuführen ist. Der Begriff „Erträge“ ist hier jedoch erläuterungsbedürftig, um Missverständnissen vorzubeugen: Haushaltsrechtlich sind den „Erträgen“ auch die Beträge zuzurechnen, die zwar bereits zum Soll gestellt sind (ein Kostenbescheid also an den Schuldner zugestellt wurde – der Betrag damit rein rechtlich dem Landkreis zusteht), eine erfolgreiche

Beitreibung aber noch in der Zukunft liegt, und ggf. aus faktischen Gründen (z.B. Insolvenz des Schuldners) nicht möglich sein wird.

Eine Budgetüberschreitung in Höhe von rd. 118.850 € ist im Produkt **41420** „**Verbraucherschutz**“ entstanden. Diese ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die Personalaufwendungen höher ausfielen als ursprünglich geplant.

Im **Produkt 53711** „**Tierische Nebenprodukte und Tierkörperbeseitigung**“ wurde das Budget insgesamt eingehalten.

Die operationalen Produktziele konnten nur zum Teil erreicht werden.

**Ziele / Wirkungen:**

entfällt

**Ressourceneinsatz:**

entfällt

**Schlussfolgerung:**

entfällt

**Anlagen**

- Produktbericht einzeln
- Produktbericht gesamt